

VATER wollte uns schon immer an Seinem Herzen tragen!

- Bitte **notiere, was dir die Bibelstellen sagen**. Und was bedeuten sie für dich, dein Leben, dein Umfeld? Studiere auch das Umfeld einzelner Verse.
- Mache das bitte nicht nur mit deinem Verstand, sondern **mit dem Heiligen Geist zusammen**.
- Bitte IHN um Offenbarung. Seine Gegenwart macht den Unterschied. **Er verherrlicht JESU Sieg & hilft dir!**
- Verteile das Studium über einige Zeit. Es sind **lebendige WORT-Samen**, welche du in dich aufnimmst!

Luther 2016, 2017

Jesaja:

40 (Des HERRN tröstendes Wort für Sein Volk)

10 Siehe, da ist Gott der HERR! **ER kommt** gewaltig, und sein **Arm** wird herrschen. **Siehe, was ER gewann, ist bei ihm, und was ER sich erwarb, geht vor ihm her.** **11** ER wird **seine Herde weiden wie ein Hirte. ER wird die Lämmer in seinen Arm sammeln** und im Bausch seines Gewandes **tragen** und die Mutterschafe **führen**.

41 (Gott steht zu Seinem erwählten Volk)

10 Fürchte dich nicht, **ICH bin mit dir**; weiche nicht, denn **ICH** bin dein Gott. **ICH** **stärke dich, ICH** **helfe dir auch, ICH halte dich durch die rechte Hand Meiner Gerechtigkeit.** **13** Denn **ICH** bin der HERR, dein Gott, **der deine rechte Hand fasst** und zu dir spricht: Fürchte dich nicht, **ICH** helfe dir!

43 (Gott erlöst Sein Volk)

1 Und nun **spricht der HERR, der dich geschaffen hat,....: Fürchte dich nicht, denn ICH habe dich erlöst; ICH habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist Mein!** **2** Wenn du durch **Wasser** gehst, **will ICH bei dir sein**, dass dich die **Ströme** nicht ersäufen sollen; und wenn du ins Feuer gehst, sollst du nicht brennen, und die Flamme soll dich nicht versengen. **3** Denn **ICH** bin der HERR, dein Gott, der Heilige Israels, dein Heiland. **ICH** habe Ägypten für dich als Lösegeld gegeben, Kusch und Seba an deiner statt, **4** **weil du in Meinen Augen so wert geachtet und auch herrlich bist und weil ICH dich lieb habe.** **5** **So fürchte dich nun nicht, denn ICH bin bei dir.** **ICH** will vom Osten deine Kinder bringen und dich vom Westen her sammeln, **6** **ICH** will sagen zum Norden: Gib her!, und zum Süden: Halte nicht zurück! Bring her **Meine** Söhne von ferne und **Meine** Töchter vom Ende der Erde, **7** alle, die mit **Meinem** Namen genannt sind, die **ICH** zu **Meiner** Ehre **geschaffen** und zubereitet und gemacht habe.

46

3 Hört **Mir** zu, ihr vom Hause Jakob und alle, die ihr noch übrig seid vom Hause Israel, **die ihr von Mir getragen werdet von Mutterleibe an** und vom Mutterschoße an Mir **auf-geladen seid:** **4** **Auch bis in euer Alter bin ICH derselbe, und ICH will euch tragen, bis ihr grau werdet. ICH habe es getan; ICH will heben und tragen und erretten.**

44 (Freude über die Erlösung – damals für Israel, heute gilt das Angebot für ALLE)

2 So spricht der HERR, **der dich gemacht und bereitet hat und der dir beisteht von Mutterleibe an: Fürchte dich nicht, Mein Knecht Jakob, und du, Jeschurun, den ICH erwählt habe!** **3** Denn ICH will Wasser gießen auf das Durstige und Ströme auf das Dürre: ICH will Meinen Geist auf deine Kinder gießen und Meinen Segen auf deine Nachkommen, ... **21** Gedenke daran... **22** ICH tilge deine Missetat wie eine Wolke und deine Sünden wie den Nebel. Kehre dich zu Mir, denn ICH erlöse dich! **23** Jauchzet, ihr Himmel, denn der HERR hat's getan! ... Denn der HERR hat Jakob erlöst und ist herrlich in Israel.

24 So spricht der HERR, dein Erlöser, **der dich von Mutterleibe bereitet hat: ICH bin der HERR, der alles schafft, der den Himmel ausbreitet allein und die Erde fest macht ohne Gehilfen;** **25** der die Zeichen der Wahrsager zunichte macht und die Weissager zu Narren; der die Weisen zurücktreibt und ihre Kunst zur Torheit macht; **26...** der zu Jerusalem spricht: Werde bewohnt!, und zu den Städten Judas: Werdet wieder aufgebaut!, und ihre Trümmer richte ICH auf; **27** der zu der Tiefe spricht: Versiege!, und deine Fluten trockne ICH aus; **28** der zu Kyrus sagt: **Mein Hirte! ER soll all Meinen Willen vollenden und sagen zu Jerusalem: Werde wieder gebaut!, und zum Tempel: Werde gegründet!**

48

17 So spricht der HERR, dein Erlöser, der Heilige Israels: **ICH bin der HERR, dein Gott, der dich lehrt, was dir hilft, und dich leitet auf dem Wege, den du gehst.** **18** O dass du auf Meine Gebote gemerkt hättest, so würde dein Friede sein wie ein Wasserstrom und deine Gerechtigkeit wie Meereswellen.

49 (Die Wiederherstellung)

15 Kann auch eine Frau ihr Kindlein vergessen, dass sie sich nicht erbarme über den Sohn ihres Leibes? Und ob sie seiner vergäße, **so will ICH doch deiner nicht vergessen.** **16** **Siehe, in die Hände habe ICH dich gezeichnet;** deine Mauern sind immerdar vor Mir.

23 Da wirst du erfahren, dass ICH der HERR bin, an dem nicht zuschanden werden, die auf Mich harren. **24** Kann man auch einem Starken den Raub wegnehmen? Kann man einem Gewaltigen seine Gefangenen entreißen? **25** So aber spricht der HERR: Nun sollen die Gefangenen dem Starken weggenommen werden, und der Raub soll dem Gewaltigen entrissen werden!!! **ICH selbst will deinen Gegnern entgentreten und deinen Söhnen helfen!!!**

51 (Gottes ewiges Heil - damals für Israel, heute gilt das Angebot für ALLE)

3 Ja, der HERR tröstet Zion, ER tröstet alle ihre Trümmer und macht ihre Wüste wie Eden und ihr dürres Land wie den Garten des HERRN, dass man Wonne und Freude darin findet, Dank und Lobgesang. **11** So werden die Erlösten des HERRN heimkehren und nach Zion kommen mit Jauchzen, und ewige Freude wird auf ihrem Haupte sein. Wonne und Freude werden sie ergreifen, aber Trauern und Seufzen wird von ihnen fliehen. **12** ICH, ICH bin euer Tröster! Wer bist du denn, dass du dich vor Menschen gefürchtet hast, die doch sterben, und vor Menschen-kindern, die wie Gras vergehen, **13** und hast des HERRN vergessen, **der dich gemacht hat,** der den Himmel ausgebreitet und die Erde gegründet hat, und hast dich ständig gefürchtet den ganzen Tag vor dem Grimm des Bedrängers, als er sich vornahm, dich zu verderben? sein Name heißt HERR Zebaoth -; **16** ICH habe Mein Wort in deinen Mund gelegt und habe dich unter dem Schatten Meiner Hände geborgen, auf dass ICH den Himmel von neuem ausbreite und die Erde gründe und zu Zion spreche: **Du bist Mein Volk.**

55 (Einladung zum Gnadenbunde Gottes)

1 Wohlan, alle, die ihr durstig seid, kommt her zum Wasser! Und die ihr kein Geld habt, kommt her, kauft und esst! Kommt her und kauft ohne Geld und umsonst Wein und Milch! **2** Warum zählt ihr Geld dar für das, was kein Brot ist, und sauren Verdienst für das, was nicht satt macht? **Hört doch auf Mich, so werdet ihr Gutes essen und euch am Köstlichen laben.** **3** Neigt eure Ohren her und **kommt her zu Mir! Höret, so werdet ihr leben! ICH will mit euch einen ewigen Bund schließen**, euch die beständigen Gnaden Davids zu geben. **4** Siehe, **ICH** habe ihn den Völkern zum Zeugen bestellt, zum Fürsten für sie und zum Gebieter. **5** Siehe, du wirst Heiden rufen, die du nicht kennst, und Heiden, die dich nicht kennen, werden zu dir laufen um des HERRN willen, deines Gottes, und des Heiligen Israels, **der dich herrlich gemacht hat.**

60 (Damals war es eine zukünftige Herrlichkeit, die durch JESUS jetzt erfüllt ist !!)

1 **Mache dich auf, werde licht; denn dein Licht kommt, und die Herrlichkeit des HERRN geht auf über dir!** **2** Denn siehe, Finsternis bedeckt das Erdreich und Dunkel die Völker; **aber über dir geht auf der HERR, und seine Herrlichkeit erscheint über dir.** **3** Und die Heiden werden zu deinem Lichte ziehen und die Könige zum Glanz, der über dir aufgeht. **4** Hebe deine Augen auf und sieh umher: Diese alle sind versammelt und **kommen zu dir.** Deine Söhne werden von ferne **kommen** und deine Töchter auf dem **Arme** hergetragen werden. **5** **Dann wirst du deine Lust sehen und vor Freude strahlen, und dein Herz wird erbeben** und weit werden, wenn sich die Schätze der Völker am Meer zu dir kehren und der Reichtum der Völker zu dir **kommt.**

61 (Die frohe Botschaft, die JESUS erfüllte und dann an Seinen Leib weitergab)

1 **Der Geist Gottes des HERRN ist auf mir, weil der HERR mich gesalbt hat.** ER hat mich gesandt, **den Elenden gute Botschaft zu bringen, die zerbrochenen Herzen zu verbinden, zu verkündigen den Gefangenen die Freiheit, den Gebundenen, dass sie frei und ledig sein sollen;** **2** zu verkündigen ein gnädiges Jahr des HERRN und einen Tag der Vergeltung unsres Gottes, zu **trösten** alle Trauernden, **3** zu schaffen den Trauernden zu Zion, dass ihnen Schmuck statt Asche, **Freudenöl** statt Trauerkleid, **Lobgesang** statt eines betrübten **Geistes** gegeben werden, dass sie genannt werden »Bäume der **Gerechtigkeit**«, »Pflanzung des HERRN«, ihm zum **Preise. ...**

10 **ICH** freue mich im HERRN, und meine **Seele** ist **fröhlich** in meinem Gott; **denn ER hat mir die Kleider des Heils angezogen und mich mit dem Mantel der Gerechtigkeit gekleidet, wie einen Bräutigam mit priesterlichem Kopfschmuck geziert und wie eine Braut, die in ihrem Geschmeide prangt.**

62

1 Um Zions willen will **ICH** nicht schweigen, und um **Jerusalems** willen will **ICH** nicht innehalten, bis seine **Gerechtigkeit** aufgehe wie ein Glanz und sein Heil brenne wie eine Fackel, **2** dass die Heiden sehen deine **Gerechtigkeit** und alle Könige deine **Herrlichkeit.** Und du sollst mit einem **neuen Namen** genannt werden, welchen des HERRN Mund nennen wird. **3** **Und du wirst sein eine schöne Krone in der Hand des HERRN und ein königlicher Reif in der Hand deines Gottes.** **4** Man soll dich nicht mehr nennen »Verlassene« und dein Land nicht mehr »Einsame«, sondern du sollst heißen »Meine Lust« und dein Land »Liebe Frau«; denn der HERR hat Lust an dir, und dein Land hat einen lieben Mann. **5** Denn wie ein junger Mann eine Jungfrau freit, so wird dich dein Erbauer freien, und wie sich ein Bräutigam freut über die Braut, so wird sich dein Gott über dich freuen.

Hesekiel 16 (GOTT kümmert sich voller Liebe)

1 Und des HERRN Wort geschah zu mir: ... 4 Bei deiner Geburt war es so: Am Tag, als du geboren wurdest, wurde deine Nabelschnur nicht abgeschnitten; auch hat man dich nicht mit **Wasser** gebadet, damit du **sauber** würdest, dich nicht mit Salz abgerieben und nicht in Windeln gewickelt. 5 Denn niemand sah mitleidig auf dich und **erbarmte** sich, dass er etwas von all dem an dir getan hätte, sondern du wurdest aufs Feld geworfen. So verachtet war dein **Leben**, als du geboren wurdest. 6 **ICH aber ging an dir vorüber und sah dich in deinem Blut liegen und sprach zu dir, als du so in deinem Blut dalagst: Du sollst leben! Ja, zu dir sprach ICH, als du so in deinem Blut dalagst: Du sollst leben 7 und heranwachsen;** wie ein Gewächs auf dem Felde machte **ICH** dich. Und du wuchsest heran und wurdest groß und schön. Deine Brüste wuchsen und du bekamst lange Haare; aber du warst noch nackt und bloß. 8 Und **ICH** ging an dir vorüber und sah dich an, und siehe, es war die Zeit, um dich zu werben. **Da breitete ICH Meinen Mantel über dich und bedeckte deine Blöße. Und ICH schwor dir's und schloss mit dir einen Bund, spricht Gott der HERR, dass du solltest Mein sein. >**

9 Und **ICH** badete dich mit Wasser und wusch dich von deinem Blut und salbte dich mit **Öl 10** und kleidete dich mit bunten Kleidern und zog dir Schuhe von feinem Leder an. **ICH** gab dir einen Kopfbund aus kostbarer Leinwand und hüllte dich in seidene Schleier **11** und schmückte dich mit Kleinoden und legte dir Spangen an deine Arme und eine Kette um deinen Hals **12** und gab dir einen Ring an deine Nase und Ohringe an deine Ohren und eine schöne Krone auf dein Haupt. **13** So warst du geschmückt mit Gold und Silber und gekleidet mit kostbarer Leinwand, Seide und bunten Kleidern. Du aßest feinstes Mehl, Honig und Öl und wurdest überaus schön und kamst zu königlichen Ehren. **14** Und dein Ruhm erscholl unter den Völkern deiner Schönheit wegen, die vollkommen war **durch den Schmuck, den ICH dir angelegt hatte, spricht Gott der HERR.** >> (Lies unbedingt in der Bibel weiter und sieh, wie egoistisch und untreu Gottes liebevoll umsorgtes Kind darauf reagiert hat.)

Hosea 11, (GOTT kümmert sich voller Liebe, aber sie (wir?) merkten es nicht)

1-3 Als Israel jung war, **hatte ICH ihn lieb und rief ihn, Meinen Sohn**, aus Ägypten; aber wenn man sie jetzt ruft, so wenden sie sich davon und opfern den Baalen und räuchern den Bildern. **ICH** lehrte Eph-raim gehen und **nahm ihn auf Meine Arme**; aber sie merkten's nicht, wie **ICH** ihnen half. (+5.Mo.5,31)

Jeremia 31,3

ICH habe dich je und je geliebt, darum habe ICH dich zu Mir gezogen aus lauter Güte.

Römer 10,

21 (GOTT sagt): **»Den ganzen Tag habe ICH Meine Hände ausgestreckt** nach dem Volk, das sich nichts sagen lässt und widerspricht.« (+Jesaja 65,2)

Markus 10,

14 Jesus sagt: Lasst die Kinder zu **Mir** kommen und wehret ihnen nicht; denn solchen gehört das Reich Gottes. 15 Wahrlich, **ICH** sage euch: Wer das Reich Gottes nicht empfängt wie ein Kind, der wird nicht hineinkommen. 16 **Und ER herzte sie und legte die Hände auf sie und segnete sie.** (und in Markus 9,36)

Lukas 15,

(DER HIRTE kümmert sich liebevoll um Sein Schaf)

Lukas 15,4 Welcher Mensch ist unter euch, der hundert Schafe hat und, wenn **ER** "eins" von ihnen verliert, nicht die neunundneunzig in der Wüste lässt und **geht dem verlorenen nach, bis ER's findet?** 5 **Und wenn ER's gefunden hat, so legt ER sich's auf die Schultern voller Freude.** 6 Und wenn **ER** heimkommt, ruft **ER** seine Freunde und Nachbarn und spricht zu ihnen: **Freut euch mit Mir; denn ICH habe Mein Schaf gefunden, das verloren war.**

(DER VATER)

Lukas 15,20 Und er (der verlorene Sohn) machte sich auf und kam zu seinem Vater. Als er aber noch weit entfernt war, **sah ihn sein Vater und es jammerte ihn; ER lief und fiel ihm um den Hals und küsste ihn.** 21 Der Sohn aber sprach zu ihm: Vater, **ich** habe gesündigt gegen den Himmel und vor Dir; **ich** bin hinfort nicht mehr wert, dass **ich** Dein Sohn heiße. 22 Aber der Vater sprach zu seinen Knechten: Bringt schnell das **beste Gewand** her und zieht es ihm an und gebt ihm **einen Ring an seine Hand und Schuhe an seine Füße** 23 und bringt das **gemästete Kalb** und schlachtet's; **lasst uns essen und fröhlich sein!** 24 Denn dieser **Mein** Sohn war tot und ist wieder lebendig geworden; er war verloren und ist gefunden worden. **Und sie fingen an, fröhlich zu sein.**

Mögest du durch diese Datei reich gesegnet werden. Sie enthält „Perlen“, die ich in GOTTES Wort gefunden habe. **Sie ist nicht vollständig, gibt aber einen erweiterten Überblick über das Thema.**

Diese Seiten behandeln **das Thema nicht vollständig**, geben aber einen **guten Überblick** darüber. Die **Zusammenhänge** zwischen einzelnen Themen sind NICHT hier, sondern in meinem Buch enthalten. (<https://www.irislionello.info/buch>)

Bitte **notiere, was dir die Bibelstellen sagen.** Es sind **lebendige WORT-Samen** welche du in dich aufnimmst!

- Mache das bitte nicht nur mit deinem Verstand, sondern **mit dem Heiligen Geist zusammen.**
- Bitte IHN um Offenbarung. ER macht den Unterschied. ER verherrlicht JESU Sieg & hilft dir!
- Studiere auch das Umfeld einzelner Verse. Verteile das Studium über einige Zeit.

Du darfst die Seiten gerne zum Segen benutzen. Sie sind zum privaten Gebrauch bestimmt.

Iris Lionello-Grass - IHUB-DIENST, 5400 Baden - iris@lionello.ch - <http://iris.lionello.ch>